

Bericht des Ortsbürgermeisters Hille zur Ortsratssitzung am 10.11.2011, 19.30 Uhr im Gasthaus „Zum Krug“.

Glückwünsche

- von der letzten bis zur heutigen Sitzung hatten Ulrich Perkaus und Cord Buhre Geburtstag. Alle guten Wünsche dazu.

Gratulationen

- zu goldenen, diamantenen Hochzeiten und etlichen hohen Geburtstagen wurden von mir und meinen Vertretern überbracht. Auch Dinah Stollwerck-Bauer und ich haben uns ergänzt und auch vertreten. Dafür allen herzlichen Dank.

Schwülmeausbau

- die Innerortsbereiche sind so gut wie abgeschlossen. Es gibt noch Klärungsbedarfe bei kleineren Positionen.

Grabenräumung

- im letzten Ortsrat schon angesprochen hat uns in größerem Maße im Bereich Zur Bramburg und Hohlweg beschäftigt. Hier werden auch noch einige Kosten abzurechnen sein. Bei vorplanbaren Maßnahmen dieser Art, werden unsere Landwirte wieder mit einbezogen, um den Aushub auf die Felder abzufahren.
- Der Graben L554 von Buhre bis Weitemeier konnte vom Bauhof mangels Personal noch nicht geräumt werden und liegt noch auf Termin

Linden am Bahnhof

- hier wurde ich nochmals von den Anliegern angesprochen, doch einige überhängende Äste entfernen zu lassen. Helfen konnte ich insoweit, dass das reichlich vorhandene Laub, durch den Bauhof abgeholt wird.

Trockene Bäume im und um den Ort

- Hier danke ich einigen Anliegern, dass sie die trockenen Bäume und Äste entsorgt haben - die Wärme im Kamin ist damit gesichert.
-

Straßen

In diesem Jahr wurden nur Aufschotterungen durchgeführt, das Pflaster vor der Kirche wurde im April repariert, war aber kurz darauf wieder defekt und wird jetzt durch eine Fachfirma repariert.

Spielplatz Gartenstraße

- Danke an die Jugendpflege, den Landkreis, Michael von Minden und an alle weiteren freiwilligen Helferinnen und Helfer und an die Kinder, die so fleißig die Hütte mit der Rutsche gebaut haben. Bei der Einweihung sind noch weitere Ideen geboren worden, dort weiter tätig zu bleiben. Auch ein Sonnensegel für den Sandkasten mit wurde sehr kreativ von Eltern der Gartenstraße aufgebaut

Seniorenbeirat

- schenkte uns Lödingsern eine Ruhebänk aus Eichenholz, gefertigt in Lödingsen, aufgestellt und übergeben am 5.5.11 durch Frau Keydel-Bock an mich und meinen Ortsrat. Die Betreuung der Sitzbank übernehmen dankenswerterweise die J/N, deren Vorsitzende Heidi Sievert die Bank von mir übernahm.
- Der Standort ist am Hydranten vor der Kirche in schöner Nachmittagssonne

LEDköpfe der Straßenleuchten

- Defekte Röhrenköpfe werden auch zukünftig gegen neue LEDköpfe ausgetauscht.
- Hier sind schon etliche Leuchten ausgewechselt und bringen Ersparnis.
- Die Schaltzeiten der Leuchten in Lödingsen brauchen im Gegensatz der anderen OT nicht angepasst werden, da unser Ort als einziger im Flecken von Hardeggen gesteuert wird und die dortigen Schaltzeiten schon lange so sind, wie in den anderen OT nach Umrüstung der Luxzahlen

Breitbandversorgung von Lödingsen und Erbsen

- wird per Funkanbindung mit mind. 2Mbit für viele Lödinger ab Nov. 2011 möglich sein. Noch nichts Neues dazu

Krippengruppenversorgung

Nach Lödingsen wird nun in Adelebsen die nächste Kinderkrippe für 15 Kinder errichtet. Auch im Kindergarten Kunterbunt tut sich etwas Neues. Hier wird die Bürgermeisterin sicherlich noch einige Ausführungen geben.

Termine

- Volkstrauertag am Sonntag 09.00 Gottesdienst anschl. Feierstunde am Ehrenmal
- Rat am 15. Dezember 2011
- Weitere Termine wird sicherlich Ulrich Perkaus vortragen

Nun mein Dank an die Ortsratsmitglieder der letzten 5 Jahre. An Cord, Almut und Horst, der vorzeitig ausgeschieden ist, an Wolfgang, Martin und Michael – ich meine, es war eine harmonische zielbezogene Zusammenarbeit, sehr selten laut, ab und an sogar fröhlich und das trotz der schwierigen Großprojekte wie Sporthallensanierung, Schwülmeausbau und Kinderkrippe, die wir gemeistert haben. Auch die kleineren Dinge wurden gemeinsam angegangen und das Meiste konnte doch schnell gelöst werden. Bei der Straßenunterhaltung gibt es überall Defizite und jeden Baum der Einzelne stört, dürfen wir wirklich nicht umsägen. Danke auch an Ulrich der immer souverän und sachlich trocken die Belange der Verwaltung hier vertreten hat und unsere Protokolle erstellt und umgesetzt hat.